

Presseinformation

27. Februar 2023

Es geht wieder los: Mountainbike-Saison im Wienerwald startet am 1. März

LR Danninger: „Das attraktive Streckennetz mit seinem weitreichenden und vielfältigen Angebot im Wienerwald ist ein Erfolgsmodell“

Wenn die ersten kräftigen Sonnenstrahlen im Wienerwald den Frühling ankündigen, ist es mit 1. März auch Zeit die Mountainbike-Saison zu starten! Und sie lohnt sich 2023 noch mehr: Insgesamt 1.370 ausgewiesene Mountainbike-Streckenkilometer - und damit 20 Kilometer mehr als im Vorjahr - sind in den beiden Areas Wienerwald Nord und Anninger zu finden. Strecken für jedes sportliche Level und mit Verbindungs- und Zubringerwegen auch für jede Tourlänge - ganz gleich, ob mit der gesamten Familie, als gemütliche Tour mit Freunden oder als ehrgeiziges persönliches Training.

Die Mountainbike-Area Anninger wurde mit der neuen Gießhübl-Strecke erweitert und bietet damit eine zusätzliche anfängerfreundliche Rundstrecke im dichten Trailnetzwerk am Anninger. Dieses umfasst sechs Trails mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und einer Reihe an Wegen und Routen die frei kombiniert werden können. Single-Trails, also schmale, nur einzeln befahrbare Pfade, die die Könner fordern, Uphill-Strecken und Transfers bzw. Verbindungswege sorgen für Abwechslung. Apropos Single Trail am Anninger: Der Buchtal-Trail nach Gaaden wird aktuell verlegt und mit Unterstützung der Sportunion Hinterbrühl und der Gemeinde Gaaden neu angelegt. Die Strecke wird nun abseits des dortigen Wanderweges geführt und bringt ein deutliches Plus für den Fahrspaß. Eröffnet wird dieser Abschnitt voraussichtlich im April.

Die vom Verein Wienerwald Trails und Partnern ergriffenen Initiativen sind für alle Waldnutzer sinnvoll: Der beliebte Wurzel-Trail wird vom gemeinsam mit Wanderern genutzten Waldweg zum Single-Trail umgebaut. Er wird im April fertiggestellt. Das umfangreiche Streckennetz der MTB Area Wienerwald Nord wurde mit 5,5 Kilometer neuen Verbindungswegen und Transfers rund um den Heuberg erweitert, womit ab Saisonbeginn neue familienfreundliche Auf- und Abfahrten zur Verfügung stehen. Geringfügige, aber dennoch wesentliche Verbesserungen schaffen die neu angelegten Verbindungswege am Reisetberg

Presseinformation

bzw. beim Wienerwald Achter.

Mehrtägige Radtouren liegen im Trend und genau deswegen hat auch Wienerwald Tourismus ein entsprechendes Angebot für Mountainbiker oder Gravelbike-Touren (Räder, die auf Schotterpisten unterwegs sind) ausgearbeitet, die von Wien oder Klosterneuburg aus nach Mariazell führen. Ab Mai werden außerdem wieder die geführten E-MTB Genussstouren angeboten, bei denen der Wienerwald zusammen mit kundigen Bike-Experten erradelt und genussvoll erlebt werden kann. Und natürlich muss dabei auf einen genussvollen Stopp in einem der Traditionsgasthäuser im Wienerwald nicht verzichtet werden. Die geführten E-Mountainbike Genussstouren werden am Anninger und in der MTB-Area Wienerwald Nord angeboten.

Mit exakt beschriebenen Routen samt Längen und Schwierigkeitsgraden, laufend aktualisierten Karten und Foldern ist das gesamte Streckennetz von 1.370 Kilometer im Wienerwald sowohl für Geübte als auch Neueinsteiger ein garantiertes Freizeitvergnügen. Das in Niederösterreich einzigartige Wegemanagement umfasst auch die zielgerichtete Beschilderung aller Wege und eigens installierte Übersichtstafeln und Fair-Play-Regeln an wichtigen Einstiegspunkten. Mitten im Wald oder zuhause zur Vorbereitung lohnt sich ein Blick auf die in der Wienerwald App und auf www.wienerwald.info/mountainbiken zusammengestellten Streckeninfos. Mit ihrer Hilfe lassen sich auch mehrtägige Mountainbike-Genussstouren leicht planen: Weiterführende Links machen die Rast bei einem Gastronomiebetrieb ebenso zum Vergnügen wie die Übernachtung in den verschiedenen Partnerbetrieben. „Das attraktive Streckennetz mit seinem weitreichenden und vielfältigen Angebot im ganzen Wienerwald ist ein niederösterreichisches Erfolgsmodell. Die gemeinsame Arbeit mit Grundeigentümerinnen und –Eigentümern, den Gemeinden und Partnerinnen und Partnern in Verbindung mit dem Einsatz vieler Betriebe und Organisationen in der Region sind die Basis dieses einmaligen Angebots. Egal, ob sportliche Runde zum Ausgleich oder gemütlicher Ausflug mit der Familie, es freut mich, dass Erholung im Wald für Radfahrerinnen und Radfahrer nach der viermonatigen Winterpause wieder möglich ist“, betont Landesrat Jochen Danninger. Das Mountainbike-Service wird damit ganz großgeschrieben – Sicherheit und aufeinander Rücksicht nehmen ebenso.

Für Andreas Weiß, Direktor des Biosphärenpark Wienerwald sind Mountainbiker und Wanderer kein Widerspruch: „Das Erfolgsmodell zeigt, dass man hier in der Entwicklung absolut richtig liegt und dass ein umfangreiches Mountainbike-Angebot im Einklang mit der Natur möglich ist. Mit der Einhaltung der Fair Play

Presseinformation

Regeln und der Benutzung der offiziellen Strecken, ohne Abbiegen auf illegale Routen, ist dies gewährleistet und so kann nachhaltig Sport und Natur genossen werden.“ Ähnlich sieht es auch Gerald Oitzinger, Betriebsleiter der Österreichischen Bundesforste im Wienerwald, der appelliert: „Der Wienerwald ist für immer mehr Menschen ein beliebter Freizeit- und Erholungsraum, aber gleichzeitig ist er auch Arbeitsplatz und Lebensraum für zahlreiche Tiere und Pflanzen. Ein reibungsfreies Miteinander funktioniert nur, wenn sich alle fair und rücksichtsvoll verhalten. Bitte bleiben Sie daher auf den beschilderten und freigegebenen MTB-Routen, respektieren Sie die Ruhezeit der Wildtiere in der Morgen- und Abenddämmerung und beachten Sie zur eigenen Sicherheit die forstlichen Sperrgebiete.“ Zuversichtlich zeigt sich indes Alexander Mrkvicka vom Forst- und Landwirtschaftsbetrieb der Stadt Wien: „Der Wienerwald bietet eine Vielzahl unterschiedlichster Freizeitmöglichkeiten, und das wird erfreulicherweise von den Wienerinnen und Wienern auch fleißig genutzt. Aufgrund der großen Beliebtheit und der intensiven Nutzung sind Verständnis gegenüber den Wünschen anderer Erholungssuchender und ein rücksichtsvolles Miteinander die Garantie dafür, dass jeder Waldbesuch zu einem angenehmen und entspannenden Erlebnis wird“.

Über den bevorstehenden Saisonstart freut sich Wienerwald Tourismus Geschäftsführer Michael Wollinger, der unterstreicht: „Hervorzuheben sind die neu ausgearbeiteten Angebote nach Mariazell, die ein attraktives MTB-Mehrtagesprogramm bieten. Ein großes Dankeschön gebührt den Betrieben der Region, die mit ihren Angeboten einen mehrtägigen MTB-Aufenthalt im Wienerwald perfekt abrunden, sowie unseren Netzwerkpartnern der MTB-Plattform und den Grundeigentümern, die die positive Entwicklung des Mountainbikens im Wienerwald ermöglichen.“ Und Andreas Mocha, Obmann des Verein Wienerwald Trails, ergänzt: „Mountainbiken ist ein wichtiges Freizeitangebot, die Anzahl der Mountainbikerinnen und Mountainbiker ist stark angestiegen. Ein gutes Angebot von legalen und attraktiven Strecken ist notwendig, um auch für alle Fahrlevels entsprechende Routen zur Verfügung zu haben. Der Verein Wienerwald Trails leistet dazu, als Vertretung der Mountainbikerinnen und Mountainbiker, einen wesentlichen Beitrag.“

Weitere Informationen: Büro LR Jochen Danninger, Andreas Csar, Telefon +43 (0) 2742 - 9005 – 12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at